

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 31 (1956)

Heft: 11

Rubrik: Wir bauen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4 Häuser mit je 3 Vier- und 3 Dreizimmerwohnungen, dreigeschossig, je zu zweien zusammengebaut, in Winterthur

• Erstellungsjahr: 1955

Anlagekosten pro Haus gemäß Abrechnung

A. Gebäudekosten

	Fr.	%
1. Erdarbeiten	1 442.15	0,84
2. Maurerarbeiten		
3. Eisenbetonarbeiten	55 416.90	32,37
4. Innere Kanalisation		
5. Kunststeinarbeiten	2 524.—	1,48
6. Zimmerarbeiten	4 185.—	2,45
7. Dachdeckerarbeiten	2 077.35	1,21
8. Spenglerarbeiten	1 147.35	0,67
9. Schlosserarbeiten	2 205.20	1,29
10. Briefkästen und Namensschilder	304.35	0,18
11. Wäschehängen, Teppichklopftangen (in Umgebungsarbeiten)		
12. Schreinerarbeiten	11 169.60	6,52
13. Kellertüren, Obstburden, Roste (in Schreinerarbeiten)		
14. Glaserarbeiten	6 300.—	3,68
15. Plattenbeläge	6 546.—	3,83
16. Gipserarbeiten	15 453.60	9,03
17. Malerarbeiten u. Tapezierarbeiten	6 008.20	3,51
18. Tapetenlieferung	1 286.80	0,76
19. Sanitäre Installationen	20 395.—	11,92
Kühlschränke	1 335.—	0,78
20. Elektrische Installationen	6 372.20	3,72
21. Heizungsanlage, inklusive Ölfeuer und Tank (Anteil)	9 027.50	5,27
22. Unterlagsböden und Inlaidbeläge	3 570.20	2,08
23. — — — — —		
24. Jalousien	2 160.40	1,26
25. Luftschutztüren und -klappen	800.—	0,47
26. Garagentore	550.—	0,32
27. Baureinigung und Bauheizung	556.20	0,32
28. Aufrichte	271.—	0,17
29. Baugespanne, Schnurgerüste, Pläne	481.15	0,28
	161 585.15	
30. Ingenieur und Architekt	9 540.—	5,59
31. Luftschutzsubventionen	171 125.15	100,00
Gebäudekosten	657.—	
	<u>170 468.15</u>	

B. Umgebungsarbeiten

32. Äußere Kanalisation	1 704.10
33. Werkleitungen	883.50
34. Straßen und Trottoirs	524.10
35. Gärtnerarbeiten, inkl. Bepflanzung	6 065.30
37. Architekt	507.75
Umgebungsarbeiten	9 684.75

C. Bauzinsen, Gebühren, Verwaltung

38. Bauzinsen und Bankspesen	2 814.90
39. Gebühren (Bau- und Feuerpolizei usw.)	94.—
40. Anschlußgebühren	600.—
41. Verwaltung	1 000.—
42. Notariat	931.50
Bauzinsen, Gebühren, Verwaltung	<u>5 440.40</u>

D. Landerwerb

43. Landkosten, 657 m ² zu Fr. 12.60	13 534.20
44. Notariatskosten	67.40
45. Handänderungssteuer	495.50
Landerwerb	<u>14 097.10</u>

E. Zusammenstellung

A. Gebäudekosten	170 468.15	85,4
B. Umgebungsarbeiten	9 684.75	4,9
C. Bauzinsen, Gebühren, Verwaltung	5 440.40	2,7
D. Landerwerb	14 097.10	7,0
Anlagekosten	<u>199 690.40</u>	<u>100,0</u>

F. Baubeschreibung

5. Kellergeschoß

Die Umfassungsmauern sind aus 50 und 30 cm starkem Stampfbeton P 225 und P 200 mit Dachpappe gegen Fundament und Erdfeuchtigkeit abisoliert. In den Wohngeschossen bestehen die Umfassungswände aus 18 cm starken Isoliersteinen, Glasfasermatte und 6 cm starken Gipsdielen.

6. Innenwände

Zimmer trennwände	Gipsdielen
Küchen-, Bad-, WC-Wände	Zellton u. Porenbetonplatten
Treppenhaus-Innenwand	15-cm-Isoliersteine
Tragmauern	15-cm-Isoliersteine

7. Bedachung

Giebeldach, Dachstuhl mit stehendem Binder (Gebälk) aus gesundem, trockenem Tannenholz.
 Sparrendach mit Fuß- und Firstpfette und etwa alle 4,50 Meter ein Bundsparren mit Pflosten. Lüftung durch liegende Dachfenster (einfache Verglasung).
 Tannene Schuppenschalung, Konterlattung, Ziegellattung und engobierte Doppelfalzziegel.
 Tannene Lattenverschlüsse (Windeneinteilung).

8. Kellerdecke

16 cm starke, armierte Eisenbetondecke. Über Luftschutzraum etwa 24 cm stark, den allgemeinen Vorschriften

- entsprechend armiert, mit Dachpappe gegen Kellerumfassungsmauern isoliert. Gegen außen mit Kork und Tonlamellen isoliert. Untersicht roh und geweißelt.
- 9. Decken der Zwischengeschosse**
Armierter Eisenbetonplatte, 14 cm stark. Isolation wie Kellerdecke.
- 10. Decke, oberstes Geschoß**
Armierter Eisenbetonplatte, 14 cm stark, mit 2,5 cm starken Kantexplatten gegen Kälte isoliert. Isolation wie Zwischendecken.
- 11. Kamin, Querschnitt 65 X 65 cm, Wandstärke 20 cm**
Der Kaminquerschnitt ist entsprechend der Höhe, dem Rauchaustritt und der Heizfläche dimensioniert.
Im Kellergeschoß mit Handsteinen gemauert, anschließend mit Kaminsteinchen.
In den Zimmern mit Zellton vorgemauert, ebenso vom Estrichboden bis Kaminhutplatte mit 6 cm vorgemauert und verputzt (Kälteisolation).
- 12. Treppen**
Vom Keller bis Estrich (120 cm breit) aus Kunststein (Granitimitation), mit «Geißfuß» ineinandergefügt und in die Treppenhausmauer eingespannt.
- 13. Fenster**
Sämtliche Fenster in Doppelverglasung ausgeführt, ohne Längs- oder Quersprossen, $\frac{4}{4}$ -Glas; normale Ausführungsart, Rahmen innen auf 10 cm breite Anschlagsfläche angeschlagen. Balkontüren sowie Fenster mit Metallwetterschinkel und Espagnolettenverschlüssen (Stangenverschlüssen). Badzimmerfenster: Kathedralglas.
Tannene Sturzbretter mit Vorhangnufe und doppelter Vorhangsschiene.
Buchene Fenstersimsen mit Schwitzwasserrinne. Küchenfenster mit kleinem Lüftungsflügeli.
- 14. Türen**
Einflügelige Haustüre, 120 cm breit, 220 cm hoch, mit Quer- und Längssprossen und einem festen Flügel, etwa 60 cm breit, 200 cm hoch, alles mit Kathedralglas verglast (Glasleisten), Weiterschenkel, alles mit Ölfarbe gestrichen. Sicherheitsschloß, gerichtet über Wohnungsauschlüftüre.
Wohnungsabschlüftüre 90 cm breit, 210 cm hoch. Einfüllung mit aufgesetztem Hartholzstab gegen Treppenhaus, mit Sicherheitsschloß, gerichtet über Haustüre.
Einfüllungszimmertüren 80 X 200 cm
Badzimmertüren 70 X 200 cm
Küchenküche mit Kathedralglas verglast, ohne Sprossen.
- 15. Jalousien**
Sämtliche Jalousien mit festen Brettli.
- 16. Bodenbeläge**
Sämtliche Befondecken wurden mit einer Isokorkmatte belegt, worauf ein Zementüberzug von etwa 2,5 cm gebracht wurde.
Die Wohnzimmer und Vorplätze wurden mit Inlaid, Jaspé II und die übrigen Zimmer mit Walton-Kork belegt. In den Badzimmern-WC und Küchen wurden Porphyraplättli 10 X 10 cm schachbrettartig grau-rot verlegt.
- 17. Wandverkleidung**
Wohn- und Schlafräume, Grund- und Weißputz und abwaschbare Tapeten aufgezogen.
Vorplatz: Abrieb mit Dispersionsfarbe gestrichen. Küche, Bad, WC Ölfarbsockel auf Abrieb, mit crèmefarbigen Wandplättli.
- 18. Deckenverkleidung**
Die Deckenuntersichten wurden mitverputzt (Abrieb) und mit Blanco-fix gestrichen.
- 19. Heizung**
Sämtliche vier Sechsfamilienhäuser werden von einem zentralen Kesselhaus gespiesen. Ölfeuerung und 30 000-Liter-Tank. Offene Montage, Lamellenradiatoren.
- 20. Kaltwasserzapfstellen**
Kaltwasserleitungen führen zur Wanne und zum Wandbecken (selbstverständlich Klosett) im Badzimmer sowie zum Schüttstein in der Küche.
- 21. Warmwasserzapfstellen**
Warmwasserleitungen führen zur Wanne und dem Schüttstein. Über der Wanne befindet sich ein Gasbadeofen und über dem Schüttstein ein Durchlauferhitzer.
- 22. Kücheneinrichtung**
Küchenfront bis U.K. Decke mit Türchen und Tablare. Ablegebrett auf Brüstungshöhe (80 cm). SIBIR-Kühlenschrank, in Front eingebaut, sowie Tablare auf Konsolen in Nische. Feueron-Schüttstein, darüber Durchlauferhitzer. Unter Schüttstein Platz für Kehrichteimer usw. Über Schüttstein eingebaute Seifenschale. Dreiplattenkochherd mit Backofen (Marke BONO), Gasanschluß.
- 23. bis 24. Badzimmereinrichtung mit WC**
Das Badzimmer enthält eine Einbaubadwanne quergestellt, mit Fußnische. Klosett mit Spülkasten und schwarzem Ringsitz. Wandtoilette mit Spiegel in Kristallglas, 50 X 40 cm. Glas-, Handtuchhalter sowie Seifenhalter, Glastablar in Dickglas, 50 X 12 cm.
Alles Wandbatterien und Badebrause; bei der Wanne ist eine Seifenschale eingebaut.
- 25. Waschküche**
Zentrale Waschküche pro Doppelhaus. Waschautomat, Marke MERKER BIANCA (Gas). Rostverlieferung mit Hartholzrost. Ableitung vom Waschautomat verdeckt, in Sinktopf geführt, zweifeiliger Eternitrost.
Pro Haus kleine Waschküchennische mit einheitlichem Eternitrog und Schwingmaschine.
- 26. Beleuchtung**
Sämtliche Räume mit Deckenlampen sowie Steckdosen. In Küche Stecker für Bügeleisen.
Wohnzimmer: Radioanschluß und Antennenanschluß.
Treppenhaus: Podesflampe sowie Vorplatzbeleuchtung.
Estrich- und Kellerbeleuchtung.
Ölfeuerung an elektrisches Netz angeschlossen.
Sicherungstableau im Wandschrank. Zähler im Keller (Nische).
- 27. Sonnerie**
Sonneriedräcker beim Hauseingang sowie Wohnungsauschlüftüren.
- 28. Kraftstecker fällt weg, Einheitstarif.**
- 29. Radiostecker im Wohnzimmer.**
- 30. Telephonanschluß im Vorplatz.**
- 31. Antennenanschluß im Wohnzimmer.**
- 32. Im Vorplatz eingebauter Wandschrank.**
- 33. Zubehör**
Vorhangsschiene, doppelt. Beleuchtungskörper im Treppenhaus sowie Bad-WC, Küchen, Vorplätze, Hauseingang und Waschküche.
- 34. Briefkästen**
Brief- und Milchkasten kombiniert im Eingangspodest des Treppenhauses. Briefkasten mit Sicherheitsschloß. Material: Leichtmetall eloxiert.
- 35. Kanalisation**
Schwemmkanalisation, bestehend aus Steinzeugröhren, sauber gedichtet mit Strick und Teer. Keine Gruben.
- 36. Wäscheabtrocknanlage**
Pro Haus ein Tröckneraum.

(Fortsetzung folgt)